

Nucletron Electronic Aktiengesellschaft, München

Ordentliche Hauptversammlung der Nucletron Electronic Aktiengesellschaft
am Freitag, den 11. Juli 2014, 10.00 Uhr
im Hotel Marriott, Berliner Straße 93, 80805 München

**Jahresabschluss der Nucletron Electronic Aktiengesellschaft, München
für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2013**

Jahresabschluss der Nucletron Electronic Aktiengesellschaft
für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2013

| | |
|--|----|
| Bilanz | 3 |
| Gewinn- und Verlustrechnung | 4 |
| Anhang | 5 |
| Gewinnverwendungsvorschlag | 6 |
| Entwicklung des Anlagevermögens | 9 |
| Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers | 10 |
| Versicherung der gesetzlichen Vertreter (Bilanzzeit) | 11 |

Nucletron Electronic Aktiengesellschaft, München
Bilanz zum 31. Dezember 2013

| | EUR | 31.12.2013 EUR | 31.12.2012 TEUR |
|---|--------------|----------------------|--------------------|
| AKTIVA | | | |
| A. Anlagevermögen | | | |
| I. Sachanlagen | | | |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 894.568,81 | | 916 |
| 2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.571,00 | | 3 |
| | | 896.139,81 | 919 |
| II. Finanzanlagen | | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 2.274.900,73 | | 2.275 |
| 2. Beteiligungen | 15.180,39 | | 15 |
| 3. Wertpapiere des Anlagevermögens | 285.007,78 | | 182 |
| | | 2.575.088,90 | 2.472 |
| | | 3.471.228,71 | 3.391 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 7.387.950,61 | | 7.265 |
| 2. sonstige Vermögensgegenstände | 50.073,97 | | 17 |
| | | 7.438.024,58 | 7.282 |
| II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten | | 3.270.194,45 | 3.295 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | | 1.705,03 | 2 |
| | | 14.181.152,77 | 13.970 |
| PASSIVA | | | |
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | | 2.804.342,00 | 2.804 |
| II. Kapitalrücklage | | 347.381,40 | 347 |
| III. Gewinnrücklagen | | 615.645,94 | 616 |
| IV. Gewinnvortrag | | 9.015.748,98 | 8.845 |
| V. Jahresüberschuss | | 657.854,86 | 732 |
| | | 13.440.973,18 | 13.344 |
| B. Rückstellungen | | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 213.621,00 | | 219 |
| 2. Steuerrückstellungen | 2.600,00 | | 1 |
| 3. sonstige Rückstellungen | 305.300,00 | | 151 |
| | | 521.521,00 | 371 |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 12.392,79 | | 20 |
| 2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 182.726,55 | | 28 |
| 3. sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: EUR 23.057,41 (Vj. TEUR 47) | 23.539,25 | | 207 |
| | | 218.658,59 | 255 |
| | | 14.181.152,77 | 13.970 |

Nucletron Electronic Aktiengesellschaft, München
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2013

| | EUR | 2013 EUR | 2012 TEUR |
|--|------------|-------------------|--------------|
| 1. sonstige betriebliche Erträge | | 356.180,30 | 363 |
| 2. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 131.502,24 | | 135 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: EUR 4.774,16 (Vj. TEUR 2) | 12.790,86 | | 8 |
| | | 144.293,10 | 143 |
| 3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | 23.625,03 | 25 |
| 4. sonstige betriebliche Aufwendungen davon Währungskursverluste: EUR 11,43 (Vj. TEUR 0) | | 221.322,56 | 220 |
| 5. Erträge aus Beteiligungen | | 4.472,96 | 7 |
| 6. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | | 559.594,67 | 655 |
| 7. Erträge aus anderen Wertpapieren | | 211,68 | 2 |
| 8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 467.040,11 (Vj. TEUR 519) | | 476.316,44 | 544 |
| 9. Aufwendungen aus Verlustübernahme | | 61.216,37 | 125 |
| 10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus der Aufzinsung: EUR 9.940,00 (Vj. TEUR 10) | | 9.940,00 | 10 |
| 11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 936.378,99 | 1.048 |
| 12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | 274.509,87 | 312 |
| 13. sonstige Steuern | | 4.014,26 | 4 |
| 14. Jahresüberschuss | | 657.854,86 | 732 |

Allgemeine Hinweise

Der Jahresabschluss der Nucletron Electronic Aktiengesellschaft wird nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie den einschlägigen Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) erstellt.

Aufgrund ihrer Börsennotierung am regulierten Markt der Bayerischen Börse in München gilt die Gesellschaft als eine große Kapitalgesellschaft i. S. von § 267 Abs. 3 S. 2 HGB i.V.m. § 264d HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung der Nucletron Electronic Aktiengesellschaft ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert beibehalten.

Das **Sachanlagevermögen** sowie die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit der Ansatz mit einem niedrigeren Wert erforderlich ist. Die Abschreibungen werden unter Zugrundelegung einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von 3 bis 33 Jahren linear vorgenommen.

Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Wert von EUR 410 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben. Die Abschreibungen auf Zugänge erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten bzw. zu niedrigeren beizulegenden Werten aktiviert.

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** werden zu Nennwerten bilanziert.

Die **flüssigen Mittel** sind in Höhe ihres Nennwerts angesetzt.

Bei der Bemessung der **Rückstellungen** werden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie sind in Höhe des voraussichtlich notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die **Rückstellungen für Pensionen** und ähnliche Verpflichtungen werden mit dem international üblichen Anwartschaftsbarwertverfahren bewertet. Grundlegende Annahmen der Berechnung sind der Zinssatz von 4,88 Prozent, die Lohn- und Gehaltsdynamik sowie die Rentendynamik von 0 Prozent, die Fluktuationswahrscheinlichkeit von 0 Prozent sowie die Richttafeln von Dr. Klaus Heubeck, Köln 2005G.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit den jeweiligen Erfüllungsbeträgen angesetzt.

Die Ermittlung der **latenten Steuern** erfolgt für die Organschaft auf der Ebene der Gesellschaft als Organträger. Für die Ermittlung latenter Steuern aufgrund von temporären oder quasi-permanenten Differenzen zwischen den handelsrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten und ihren steuerlichen Wertansätzen oder aufgrund steuerlicher Verlustvorträge aller in die Organschaft einbezogenen Unternehmen werden die Beträge der sich ergebenden Steuerbe- und -entlastung mit den unternehmensindividuellen Steuersätzen im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen bewertet und nicht abgezinst. Auf die Aktivierung einer sich insgesamt ergebenden Steuerentlastung wird verzichtet.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Finanzanlagen

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes der Nucletron Electronic AG zum 31. Dezember 2013 gemäß § 285 Nr. 11 HGB stellt sich wie folgt dar:

| Name und Sitz der Gesellschaft | Anteil am Kapital % | Eigenkapital 31.12.2013 TEUR | Jahresergebnis 2013 TEUR |
|--|---------------------|------------------------------|--------------------------|
| Nucletron Technologies GmbH, München ¹⁾ | 100 | 383 | 0 |
| HVC-Technologies GmbH, Untereisesheim ¹⁾ | 100 | 26 | 0 |
| NBL Electronic Beteiligungs GmbH, München ¹⁾ | 100 | 288 | 0 |
| Luft Electronic Vertriebsgesellschaft mbH, München ¹⁾ | 100 | 51 | 0 |
| SINUS Electronic GmbH, Untereisesheim ¹⁾ | 100 | 282 | 0 |

¹⁾ Einbeziehung der Gesellschaft in den Konzernabschluss der Nucletron Electronic AG nach dem Grundsatz der Vollkonsolidierung – die Jahresergebnisse sind jeweils nach Ergebnisabführung

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich im Wesentlichen um kurzfristige Darlehen und Forderungen aus den Ergebnisabführungen.

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

Zum 31. Dezember 2013 bestand das Grundkapital aus 2.804.342 Stück nennbetragslosen Stückaktien mit einem rechnerischen Wert von je EUR 1,00.

Jede Stückaktie gewährt in der Hauptversammlung eine Stimme.

Die Aktien der Gesellschaft werden seit dem 1. Mai 1987 am regulierten Markt der Bayerischen Börse in München gehandelt.

Am Grundkapital der Nucletron Electronic AG hält die Bernd Luft Familien-Vermögensverwaltung GmbH, Dreieich, mehr als 75 Prozent. Sie hat am 26. September 2003 gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass die Bernd Luft Familien-Vermögensverwaltung GmbH am 24. September 2003 die Schwelle von 75 Prozent der Stimmrechte an der Nucletron Electronic AG überschritten hat.

Genehmigtes Kapital

Nach § 4 Abs. 5 der Satzung der Nucletron Electronic AG ist der Vorstand gemäß § 202 AktG (genehmigtes Kapital) ermächtigt, das Grundkapital bis zum 15. Juli 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer Stückaktien einmalig oder mehrmals um bis zu insgesamt EUR 1.402.000 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen. Dabei ist den Aktionären grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Der Vorstand ist jedoch mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen,

- zum Ausgleich von Spitzenbeträgen;
- wenn eine Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen 10 Prozent des Grundkapitals nicht überschreitet und der Ausgabepreis der neuen Aktien den Börsenkurs nicht wesentlich unterschreitet;
- zur Ausgabe von Aktien gegen Sacheinlagen im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen oder Beteiligungen an Unternehmen (auch im Rahmen von Umwandlungen gemäß dem Umwandlungsgesetz);
- zur Ausgabe von Aktien an strategische Partner;
- bei Ausgabe von Aktien an Arbeitnehmer der Gesellschaft und Arbeitnehmer verbundener Unternehmen im Rahmen eines Aktienoptionsplans der Gesellschaft zur Erfüllung ausgeübter Aktienoptionen.

Der Vorstand ist mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, die näheren Einzelheiten der Durchführung der Kapitalerhöhung festzulegen.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage stammt aus Agiobeträgen im Rahmen der in 2003 durchgeführten Kapitalerhöhung.

Eigene Aktien

Die Hauptversammlung vom 2. Juli 2010 hat die Gesellschaft ermächtigt, gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG eigene Aktien bis zu 10 Prozent des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben, sofern die gesetzlich vorgesehene Rücklage für eigene Anteile gebildet werden kann, ohne das Grundkapital oder eine nach Gesetz oder Satzung zu bildende Rücklage zu mindern, die nicht zu Zahlungen an die Aktionäre verwendet werden darf. Die Ermächtigung gilt bis 15. Juli 2015 und kann ganz oder in Teilbeträgen, einmal oder mehrmals durch die Gesellschaft ausgeübt werden. Zusammen mit bereits erworbenen Aktien dürfen nicht mehr als 10 Prozent des Grundkapitals auf eigene Aktien entfallen. Der Erwerb der eigenen Aktien erfolgt je nach Wahl des Vorstands über die Börse oder mittels eines an alle Aktionäre gerichteten öffentlichen Kaufangebotes. Der Vorstand ist mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, die eigenen Aktien wieder zu veräußern, als Gegenleistung im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen (-sbeteiligungen) zu verwenden oder sie an strategische Partner zu veräußern. Die eigenen Aktien können auch eingezogen werden, ohne dass es eines weiteren Hauptversammlungsbeschlusses bedarf. Die Ermächtigung zur Einziehung kann ganz oder in Teilen ausgeübt werden.

Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen der Nucletron Electronic AG setzen sich wie folgt zusammen:

| | 2013 | 2012 |
|-------------------------------|-------------|-------------|
| | TEUR | TEUR |
| Gesetzliche Rücklage | | |
| 1. Januar/ 31. Dezember | 260 | 260 |
| Andere Gewinnrücklagen | | |
| 1. Januar/ 31. Dezember | 356 | 356 |
| | 616 | 616 |

Bilanzgewinn/ Gewinnvortrag/ Gewinnverwendungsvorschlag

Nach dem Aktiengesetz bemisst sich die an die Aktionäre ausschüttbare Dividende nach dem im Jahresabschluss der Nucletron Electronic AG ausgewiesenen Bilanzgewinn. Der Bilanzgewinn der Nucletron Electronic AG beträgt zum 31. Dezember 2013 TEUR 9.674 und enthält einen Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 9.577, der durch die Dividendenausschüttung von TEUR 561 auf TEUR 9.016 gemindert wurde. Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen, erneut die Ausschüttung eines Teilbetrags von TEUR 561 zu beschließen.

Rückstellungen

Pensionsrückstellung

Die Pensionsrückstellung der Nucletron Electronic AG besteht gegenüber einem ehemaligen Mitglied des Geschäftsführungsorgans der Rechtsvorgängerin. Pensionszahlungen wurden in Höhe von TEUR 18 geleistet.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen die aktienbasierte Vergütung, Jahresabschluss- und Prüfungskosten, Verpflichtungen im Personalbereich sowie ausstehende Rechnungen.

Verbindlichkeitspiegel

| | 31.12.2013 TEUR | 31.12.2012 TEUR |
|--|--------------------|--------------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 12 | 20 |
| - davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 12 | 20 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 183 | 28 |
| - davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 183 | 28 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | 24 | 207 |
| - davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 24 | 49 |
| - davon Restlaufzeit von einem bis zu fünf Jahren | 0 | 158 |
| - davon aus Steuern | 24 | 47 |
| - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit | 0 | 0 |
| | 219 | 255 |

Latente Steuern

Der sich nach der Steuerbilanz ergebende Steueraufwand entspricht grundsätzlich nicht dem sich aus dem Ergebnis der Handelsbilanz ergebenden Steueraufwand. Aus der Passivierung der Pensionsrückstellung ergeben sich aktive latente Steuern. Demgegenüber resultieren im Wesentlichen aus der Passivierung der Jubiläumrückstellung sowie der unterschiedlichen Bewertungsansätze im Anlagevermögen passive latente Steuern. Der Steuersatz der Gesellschaft beträgt 30,0 Prozent. Aktive und passive Steuerlatenzen werden verrechnet. Ein Bilanzausweis erfolgt wie im Vorjahr nicht, da insgesamt ein Überhang aktiver Latenzen über die passiven Latenzen besteht. Auf die Aktivierung der sich insgesamt ergebenden Steuerentlastung wird verzichtet.

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Es bestehen wie im Vorjahr keine Haftungsverhältnisse der Nucletron Electronic AG.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Leasing- und Versicherungsverträgen von insgesamt TEUR 85 (Vj. TEUR 79).

Aufsichtsrat

Gemäß § 7 der Satzung besteht der Aufsichtsrat der Gesellschaft aus drei Mitgliedern.

Diesem gehörten seit der Neuwahl am 15. Juli 2011 an:

- Dr. Dirk Wolfertz, Dipl. Wirtschaftsingenieur Vorsitzender
Mitgliedschaft in vergleichbaren Kontrollgremien ausländischer Gesellschaften:
Vorsitzender des Verwaltungsrates der 3W Power S.A., Luxemburg (ab Januar 2014)
- Norbert Lehmann, Elektroinstallateur Arbeitnehmersprecher
- Brigitte Luft, Betriebswirtin stellvertretende Vorsitzende

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2013 vier ordentliche Sitzungen abgehalten.

Vorstand und Vertretung

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Einzelvertretungsberechtigtes Vorstandsmitglied:

- Bernd Luft, Vorstandsvorsitzender
Weiterhin Geschäftsführer der Luft Electronic Vertriebsgesellschaft mbH, München, der elektronik-service Bernd Luft GmbH, München und der Eichhoff Kondensatoren GmbH, Schlitz.
Weitere Mandate:
Mitglied des Verwaltungsrates der 3W Power S.A., Luxemburg (ab Januar 2014)

Zur gemeinschaftlichen Vertretung durch zwei Vorstandsmitglieder waren berechtigt:

- Alfred Krumke, Vertriebsvorstand
Weiterhin Geschäftsführer der Sinus Electronic GmbH, Untereisesheim
- Ralph Schoierer, Finanzvorstand
Weiterhin Geschäftsführer der Nucletron Technologies GmbH, München sowie der HVC-Technologies GmbH, Untereisesheim
- Robert Tittl, Vertriebsvorstand
Weiterhin Geschäftsführer der Nucletron Technologies GmbH, München sowie der HVC-Technologies GmbH, Untereisesheim

Bezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Die individualisierte Angabe der Vorstandsbezüge nach § 285 Satz 1 Nr. 9a Satz 5 bis 8 HGB unterbleibt gemäß § 286 Abs. 5 HGB aufgrund des Hauptversammlungsbeschlusses vom 15. Juli 2011.

Die **Bezüge des Vorstands** bestehen aus einer Grundvergütung, einem vom Ergebnis abhängigen variablen Teil sowie einer Vergütungskomponente mit langfristiger Anreizwirkung in Form von aktienbasierten Vergütungen. Die Nucletron Electronic AG gewährt als aktienbasierte Vergütung einen vom Konzernergebnis abhängigen Bonus, der in virtuelle Aktien umgewandelt wird. Deren Wertentwicklung vollzieht die Kursentwicklung der Nucletron Aktien vollständig nach. Nachdem der Vorstand aus dem Konzern ausgeschieden ist, kann er sich den fortgeschriebenen Wert seiner virtuellen Aktien erstatten lassen.

Die auf Rechnung der Nucletron Electronic AG geleisteten Gesamtbezüge des Vorstands beliefen sich auf TEUR 130. Davon entfällt auf die Grundvergütung TEUR 126, einen erfolgsabhängigen variablen Teil TEUR 0 und auf aktienbasierte Vergütungen TEUR 0. Die Anzahl der für das Geschäftsjahr 2013 gewährten virtuellen Aktien wird erst nach der Bilanzfeststellung genau festgelegt.

Für **ehemalige Mitglieder** des Geschäftsführungsorgans der Rechtsvorgängerin betragen die Bezüge TEUR 18. Die Pensionsrückstellungen für ehemalige Mitglieder des Geschäftsführungsorgans der Rechtsvorgängerin und ihre Hinterbliebenen sind in voller Höhe gebildet und belaufen sich zum 31. Dezember 2013 auf TEUR 214.

Die **Bezüge des Aufsichtsrats** beliefen sich satzungsgemäß auf feste Bezüge von TEUR 12 und erfolgsabhängige variable Vergütungsteile von TEUR 2.

Geschäfte mit nahe stehenden Personen

Die folgende Tabelle enthält die Gesamtbeträge aus Transaktionen mit nahe stehenden Personen für das betreffende Geschäftsjahr:

| Nahe stehende Personen | | Erlöse aus | Käufe von Waren | Von nahe | Nahe stehenden |
|--|----------------|---|---|--|------------------------------|
| | | Verkäufen bzw. Leistungen an nahe stehende Personen | bzw. Bezug von Leistungen von nahe stehenden Personen | stehenden Personen geschuldete Beträge | Personen geschuldete Beträge |
| | | TEUR | TEUR | TEUR | TEUR |
| Personen in Schlüsselpositionen des Konzernmanagements | 2013 (2012) | - (-) | 126 (132) | 1 (1) | 158 (158) |
| Mitglieder des Aufsichtsrats | 2013 (2012) | - (-) | 14 (12) | - (-) | 0 (0) |

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte während des Geschäftsjahres 2013 keinen Mitarbeiter.

Honorar des Abschlussprüfers

Für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses der Nucletron Electronic AG zum 31. Dezember 2013 wurde ein Gesamthonorar von TEUR 46 (Vj. TEUR 50) berechnet.

Derivative Finanzinstrumente

Zum Stichtag bestanden keine derivativen Finanzinstrumente.

Konzernverhältnisse

Die Gesellschaft ist Konzernmuttergesellschaft der in diesem Anhang aufgeführten Gesellschaften. Sie stellt einen Konzernabschluss zum 31. Dezember 2013 für den größten Konzernkreis auf.

Erklärung gemäß § 161 AktG zum Deutschen Corporate Governance Kodex

Die Nucletron Electronic Aktiengesellschaft hat – als börsennotiertes Unternehmen – für 2013 die nach § 161 AktG vorgeschriebene Erklärung abgegeben und diese den Aktionären auf der Internet-Homepage der Nucletron Electronic AG dauerhaft öffentlich zugänglich gemacht.

München, 24. März 2014

Nucletron Electronic AG
 Der Vorstand

Nucletron Electronic Aktiengesellschaft, München
Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2013

| | | Anschaffungs- und Herstellungskosten | | | | Kumulierte Abschreibungen | | | | Buchwerte | |
|-------------|---|--------------------------------------|-------------------|-------------------|---------------------|---------------------------|------------------|-----------------|-------------------|---------------------|---------------------|
| | | 01.01.2013 | Zugänge | Abgänge | 31.12.2013 | 01.01.2013 | Zugänge | Abgänge | 31.12.2013 | 31.12.2013 | 31.12.2012 |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| I. | Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | |
| | entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 10.454,23 | 0,00 | 0,00 | 10.454,23 | 10.454,23 | 0,00 | 0,00 | 10.454,23 | 0,00 | 0,00 |
| II. | Sachanlagen | | | | | | | | | | |
| 1. | Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 1.024.112,05 | 0,00 | 0 | 1.024.112,05 | 107.953,24 | 21.590,00 | 0 | 129.543,24 | 894.568,81 | 916.158,81 |
| 2. | Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 10.572,36 | 663,03 | 1.980,50 | 9.254,89 | 7.265,36 | 2.035,03 | 1.616,50 | 7.683,89 | 1.571,00 | 3.307,00 |
| | | 1.034.684,41 | 663,03 | 1.980,50 | 1.033.366,94 | 115.218,6 | 23.625,03 | 1.616,50 | 137.227,13 | 896.139,81 | 919.465,81 |
| III. | Finanzanlagen | | | | | | | | | | |
| 1. | Anteile an verbundenen Unternehmen | 2.872.127,48 | 0,00 | 0,00 | 2.872.127,48 | 597.226,75 | 0,00 | 0,00 | 597.226,75 | 2.274.900,73 | 2.274.900,73 |
| 2. | Beteiligungen | 15.180,39 | 0,00 | 0,00 | 15.180,39 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 15.180,39 | 15.180,39 |
| 3. | Wertpapiere des Anlagevermögens | 181.422,06 | 204.035,72 | 100.450,00 | 285.007,78 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 285.007,78 | 181.422,06 |
| | | 3.068.729,93 | 204.035,72 | 100.450,00 | 3.172.315,65 | 597.226,75 | 0,00 | 0,00 | 597.226,75 | 2.575.088,90 | 2.471.503,18 |
| | | 4.113.868,57 | 204.698,75 | 102.430,50 | 4.216.136,82 | 722.899,58 | 23.625,03 | 1.616,50 | 744.908,11 | 3.471.228,71 | 3.390.968,99 |

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den zusammengefassten Lagebericht der Nucletron Electronic Aktiengesellschaft, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den zusammengefassten Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den zusammengefassten Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und zusammengefassten Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der zusammengefasste Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, den 11. April 2014

Baker Tilly Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
(vormals Rölfs RP AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft)

gez.
Prof. Dr. Edenhofer
Wirtschaftsprüfer

gez.
Dr. Hüning
Wirtschaftsprüfer

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss der Nucletron Electronic AG zum 31. Dezember 2013 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

München, 24. März 2014

Nucletron Electronic AG
Der Vorstand